

Energieforum 2014

Zum Energieforum 2014 kamen mehr als 250 Gäste ins Audimax der Technische Hochschule Brandenburg (FHB). Thema der Veranstaltung, bei der die FHB von der PCK Raffinerie in Schwedt/Oder unterstützt wurde, waren "CO₂-Emissionen und Industriesysteme", und dabei insbesondere die Energieversorgung. Verena Leschke von PCK zeigte in ihrem Vortrag auf, dass Raffinerien trotz des Anstiegs der Nutzung erneuerbarer Energien in den kommenden Jahrzehnten noch gebraucht werden. Gerhard Plambeck von der Vattenfall Europe Wärme AG stellte das Fernwärme- und Fernkältenetz am Potsdamer Platz in Berlin vor. Die Minderung der CO₂-Emissionen durch moderne Kraftwerkstechnik stellte Dr. Ralf Obertacke von der Siemens AG anhand der Gas-und-Dampf-Kombikraftwerke vor. So könne beim Umstieg von einem Kohlekraftwerk auf ein modernes Gasturbinenkraftwerk der CO₂-Ausstoß um bis zu 60 Prozent reduziert werden. Schließlich erläuterte Prof. Dr. Ingolf Petrick von der BTU Cottbus-Senftenberg, welche Chancen und Hürden es gibt, wenn man Biokraftstoffe mit Hilfe von Mikroalgen erzeugen möchte. Organisiert und moderiert wurde das Energieforum von Prof. Dr. Reiner Malessa.



Energieforum 2014



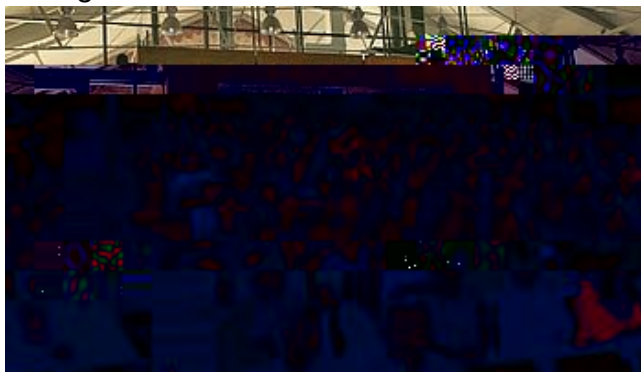
Energieforum 2014



Energieforum 2014



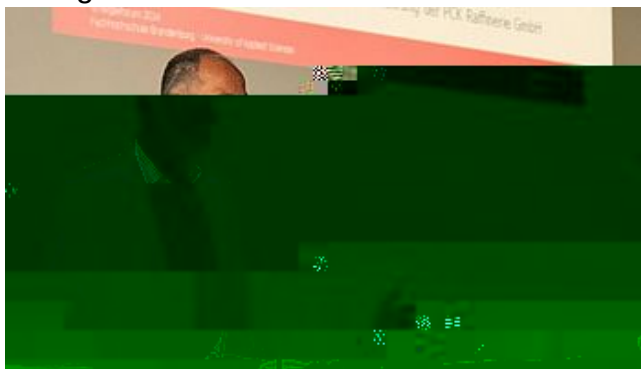
Energieforum 2014



Energieforum 2014



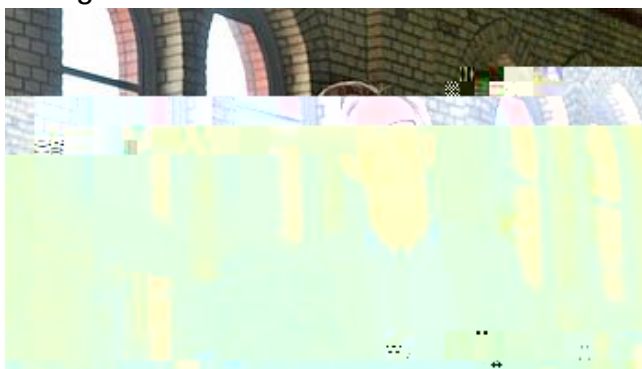
Energieforum 2014



Energieforum 2014



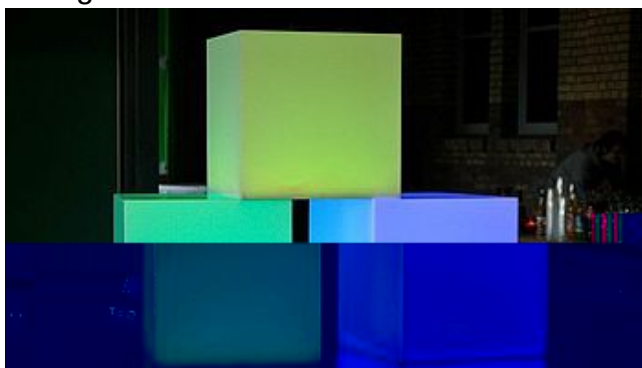
Energieforum 2014



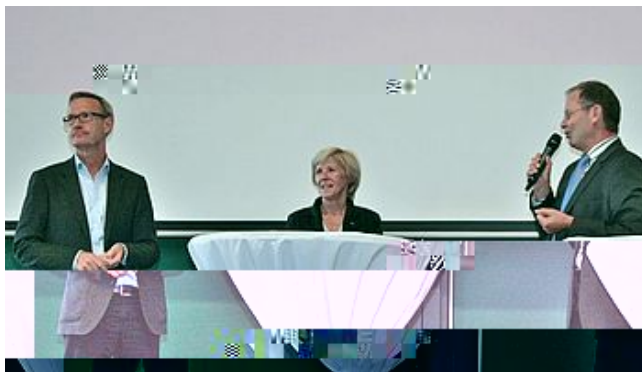
Energieforum 2014



Energieforum 2014



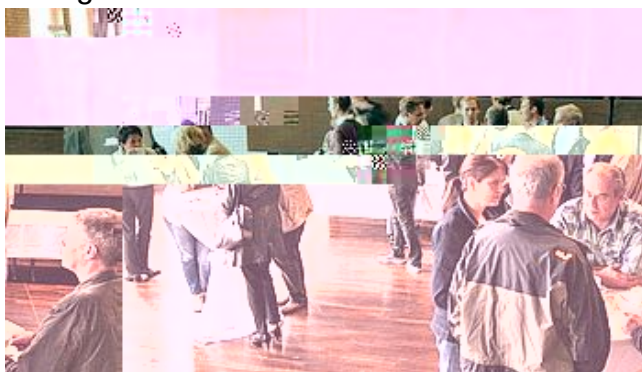
Energieforum 2014



Energieforum 2014



Energieforum 2014



Energieforum 2014



Energieforum 2014





Energieforum 2014



Energieforum 2014



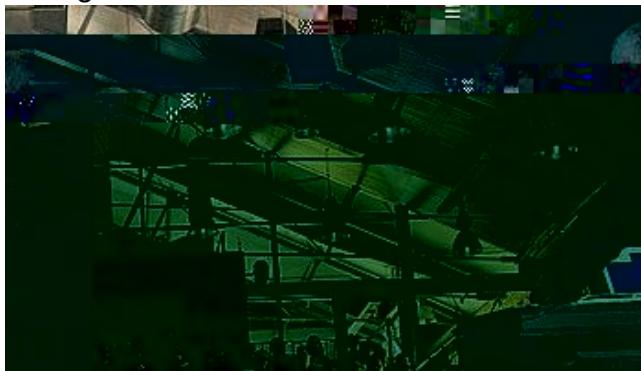
Energieforum 2014



Energieforum 2014



Energieforum 2014



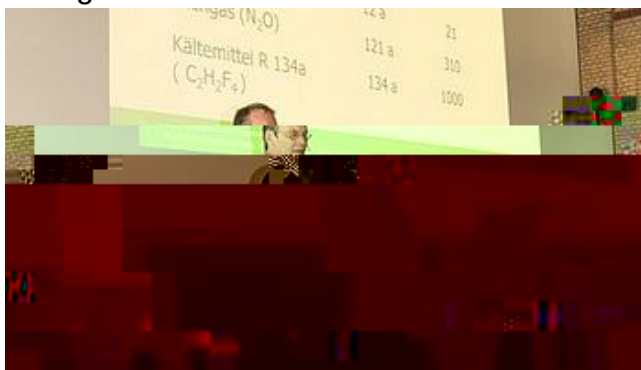
Energieforum 2014



Energieforum 2014



Energieforum 2014



Energieforum 2014



Energieforum 2014



Energieforum 2014



Energieforum 2014



Energieforum 2014



